

Stellungnahme zu 2/SN-189/ME (XXIII. GP) Lebenspartnerschaftsgesetz

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten zu dem Gesetzesentwurf bzgl.
Lebenspartnerschaftsgesetz wie folgt Stellung nehmen:

In der Schöpfungsordnung Gottes sind Mann und Frau als völlig gleichwertige, aber vom Wesen her verschiedene Individuen geschaffen worden, die er in der Ehe mit verschiedenen Aufgaben betraut hat und die sich in ihrer Verschiedenartigkeit ergänzen sollen.

Er hat dadurch auch eine ideale Umgebung für das Aufwachsen von Kindern grundgelegt. Kinder brauchen Liebe, Geborgenheit und Orientierung. Dies alles finden sie in einer Ehe, die nach Gottes Plan gelebt wird.

Es ist auch für die gesamtgesellschaftliche Entwicklung von Bedeutung, daß Kinder zu mündigen, stabilen Persönlichkeiten heranwachsen um in der Gesellschaft ihren Platz einzunehmen.

Ein Gleichsetzen bzw. eine Annäherung der gleichgeschlechtlichen Ehe bzw. Lebenspartnerschaft zu jener von Mann und Frau lehnen wir deswegen ab, ohne jetzt diese Personen zu verurteilen.

Wir bitten Sie daher eindringlichst dem Entwurf nicht zuzustimmen.

Hochachtungsvoll

Mag. Florian und Mag. Judith Wieser

Klagenfurt, am 16.6.2008